Inhaltsverzeichnis

Einleitung 1

1. Der Einkommensteuertatbestand 1
   Fall 1: Besteuerung eines Freiberuflers mit Grundbesitz in Scheveningen 1

2. Systematische Einordnung und Rechtsgrundlagen der ESt 7

1. Abschnitt: Das Einkünftesystem des EStG 10

1. Die Einkunftsarten (§ 2 Abs. 1 EStG) 10
   Fall 2: Steuer auf den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels? 10
   Fall 3: Liebhaberei 12
   1.1 Dualismus der Einkünfteermittlung 14
      Fall 4: Betriebsvermögen / Privatvermögen 15
   1.2 Konkurrenz der Einkunftsarten 16
      Fall 5: Die Zinsgutschrift auf dem Geschäftskonto 16

2. Einkommensermittlungszeitraum/Veranlagungszeitraum 18
   2.1 Einkommensermittlungszeitraum 18
   2.2 Gewinnermittlungszeitraum 18
   2.3 Veranlagungszeitraum 19

3. Gewinnermittlungsmethoden 19
   3.1 Gewinnermittlung durch Betriebsvermögensvergleich nach § 4 Abs. 1 EStG 19
      Fall 6: Die richtige Wahl der Gewinnermittlung im Jahr der Praxisgründung 23
   3.2 Der Betriebsvermögensvergleich gemäß § 4 Abs. 1 oder § 5 EStG 26
   3.3 Die Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG 26
      3.3.1 Subjektiver Anwendungsbereich 26
      3.3.2 Wesen der Überschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG 27
      3.3.3 Betriebseinnahmen und Betriebsausgaben 27
         Fall 7: Gold und Silber lieb ich sehr 27
      3.3.4 Besonderheiten der Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG 29
   3.4 Durchschnittsbesteuerung nach § 13a EStG 30

4. Ermittlung der Überschusseinkünfte 31
   4.1 Begriff der Einnahmen (§ 8 EStG) 31
   4.2 Werbungskosten und Werbungskosten-Pauschbeträge (§§ 9, 9a EStG) 31
      Fall 8: Brandstiftung beim Staatsanwalt 31
   4.3 Rückzahlung von Einnahmen/Rückerstattung von Werbungskosten 36

5. Das Zufluss- und Abflussprinzip (§ 11 EStG) 36
   Fall 9: Eine Werkhalle als Mieteinnahme 36

6. Leistungsfähigkeitsprinzip und Nichtabziehbarkeit der Kosten der Lebensführung ... 39
6.1 Das Leistungsfähigkeitsprinzip ... 39
6.2 Die Abzugsverbote nach § 12 und § 4 Abs. 5 EStG ... 42
6.3 Das Aufteilungs- und Abzugsverbot bei gemischten Aufwendungen (§ 12 Nr. 1 S. 2 EStG) ... 44
Fall 10: Die OHG mit Jagdrevier ... 44
6.4 Nichtabziehbare Betriebsausgaben im Einzelnen ... 47
Fall 11: Ein Orientteppich im Chefbüro ... 49
6.5 Abgrenzung zwischen privat und betrieblich veranlassten Schuldzinsen ... 53
7. Zurechnung von Einkünften ... 55
Fall 12: Der versteckte Vermieter ... 55
8. Steuerfreie Einnahmen (§§ 3, 3b EStG) ... 57

2. Abschnitt: Die einzelnen Einkunftsarten ... 58
1. Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (§§ 13–14a EStG) ... 58
1.1 Allgemeines ... 58
1.2 Abgrenzung zum Gewerbebetrieb ... 58
Fall 13: Schweinemast als land- und forstwirtschaftliche oder gewerbliche Betätigung ... 59
1.3 Weitere Einzelheiten ... 60
2. Einkünfte aus selbstständiger Arbeit (§ 18 EStG) ... 61
2.1 Allgemeines ... 61
Fall 14: Der Streit um den Kunstbegriff ... 61
2.2 Freiberufler-Sozietäten und Mithilfe anderer Personen ... 64
Fall 15: „Schuster, bleib' bei deinen Leisten" (Rechtsanwalt-GbR als Insolvenzverwalter) ... 65
2.3 Gemischte Tätigkeit ... 67
Fall 16: Der Steuerberater mit zweifelhaftem Nebenerwerb ... 67
2.4 Folgen der Zuordnung zur selbstständigen Arbeit ... 69
2.5 Ende der freiberuflichen Tätigkeit ... 70
2.5.1 Betriebsveräußerung/Betriebsaufgabe ... 70
2.5.2 Erbfall ... 70
Fall 17: Tod des Schriftstellers ... 70
3. Einkünfte aus Gewerbebetrieb (§§ 15–17 EStG) ... 72
3.1 Einkünfte aus gewerblichen Einzelunternehmen (§ 15 Abs. 1 Nr. 1 EStG) ... 72
3.1.1 Begriff des Gewerbebetriebs ... 72
Fall 18: Grundstückshandel oder Vermögensverwaltung ... 72
3.1.2 Beginn und Ende sowie Umfang des Gewerbebetriebs ... 78

3.2 Einkünfte aus gewerblicher Mitunternehmerschaft
(§ 15 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. Abs. 2, Abs. 3 EStG) 79
3.2.1 Voraussetzungen der Mitunternehmerschaft 80
Fall 19: Der stille Gesellschafter als Mitunternehmer 80
3.2.2 Ermittlung der gewerblichen Einkünfte des Mitunternehmers 86
Fall 20: Kommanditistin und Fremdsprachenkorrespondentin 86
Fall 21: Gewinnermittlung durch Sonderbilanzen und
besondere Gewinn- und Verlustrechnungen 89
3.2.3 Unterschiedliche Bilanzierungsansätze – Ergänzungsbilanzen 91
3.2.4 Unterbeteiligung, Treuhand 92
Fall 22: Die heimliche Beteiligung eines Dritten an einer OHG 92
3.2.5 Schwester-Personengesellschaften, doppelstöckige
Personengesellschaften 94
3.3 Familienpersonengesellschaften 95
Fall 23: Steuerersparnis durch Beteiligung von Kindern 95
3.4 Die eheliche Gütergemeinschaft als Mitunternehmerschaft 99
Fall 24: Steuerliche Risiken der Gütergemeinschaft 99
3.5 Betriebsaufspaltung 100
3.6 Ausgleichs- und Abzugsverbot für Verluste aus gewerblicher Tierzucht oder
gewerblicher Tierhaltung (§ 15 Abs. 4 EStG) und aus Termingeschäften 104
3.7 Beschränkter Verlustausgleich für Kommanditisten (§ 15a EStG) 104
3.7.1 Das negative Kapitalkonto des Kommanditisten 104
3.7.2 Beschränkung des Verlustausgleichs und -abzugs
nach § 15a EStG 105
Fall 25: Die komplizierte Technik des § 15a EStG 106
3.7.3 Weitere Einzelheiten 108
3.8 Besteuerung von betrieblichen Veräußerungsvorgängen (§§ 16, 34 EStG) 110
3.8.1 Begünstigte und nicht begünstigte Veräußerungsvorgänge 110
3.8.2 Veräußerung eines ganzen Gewerbebetriebs 112
Fall 26: Betriebsveräußerung oder Betriebsverlegung 112
3.8.3 Veräußerung eines gewerblichen Teilbetriebs 117
Fall 27: Der Begriff des Teilbetriebs 117
3.8.4 Veräußerung eines Mitunternehmeranteils 119
Fall 28: Zurückbehaltung von Sonderbetriebsvermögen 119
Fall 29: Der lästige Gesellschafter 121
3.8.5 Wahlrecht zwischen sofortiger Versteuerung des
Veräußerungsgewinns und Zuflussversteuerung 121
3.8.6 Betriebsaufgabe 122
Fall 30: Räumungsverkauf des Teppichhändlers 122
3.8.7 Betriebsverpachtung 125

3.8.8 Unentgeltliche Übertragungsvorgänge 126
Fall 31: Betriebsübertragung im Wege vorweggenommener Erbfolge 126
Fall 32: Einheits- oder Aufspaltungstheorie 129
3.8.9 Realteilung 130
3.9 Veräußerung von Anteilen an einer Kapitalgesellschaft (§ 17 EStG) 131
3.9.1 Allgemeines 131
3.9.2 Voraussetzungen des § 17 EStG 132
3.9.3 Ermittlung und Besteuerung des Veräußerungsgewinns 133
3.10 Besonderheiten bei der Erbauseinandersetzung 134
Fall 33: Erbauseinandersetzung über Betriebsvermögen 134
4. Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit (§ 19 EStG) 135
4.1 Begriff des Arbeitnehmers (§ 1 LStDV) 135
Fall 34: Der Gesellschafter-Geschäftsführer einer GmbH als Arbeitnehmer 135
Fall 35: Der sparsame Ehemann 136
4.2 Arbeitslohn (§ 2 LStDV) 138
4.2.1 Barbezüge 139
Fall 36: Streikunterstützung als Arbeitslohn? 139
4.2.2 Sachbezüge, Personalrabatte 140
Fall 37: Vorsorgeuntersuchung für Manager 141
Fall 38: Jahreswagen mit Rabatt 142
4.3 Aufmerksamkeiten, Betriebsveranstaltungen 144
4.4 Steuerfreie Bezüge 145
4.5 Ermittlung der Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit 146
4.5.1 Versorgungs-Freibetrag (§ 19 Abs. 2 EStG) 146
4.5.2 Werbungskosten (§§ 9, 9a EStG) 147
Fall 39: Referendar auf Reisen 150
Fall 40: Die Weihnachtsfeier des Chefarztes 152
Fall 41: Trunkenheit ist Privatsache 154
Fall 42: Biedermeier im Arbeitszimmer 155
5. Einkünfte aus Kapitalvermögen (§ 20 EStG) 160
5.1 Allgemeines 160
5.2 Erträge aus der Beteiligung an Kapitalgesellschaften und Genossenschaften 161
5.2.1 Halbeinkünfteverfahren 161
5.2.2 Technik des bis zum VZ 2000 geltenden Anrechnungsverfahrens 163
Fall 43: Grundstückskauf des Gesellschafters 164
5.3 Beteiligungserträge aus Sondervermögen (Investmentfonds) 165
5.4 Einnahmen aus stillen Gesellschaften und partiarischen Darlehen 167
Fall 44: Arbeitsverhältnis oder stille Gesellschaft 167

5.5 Erträge aus Kapitalforderungen 168
5.6 Einnahmen aus der Veräußerung von Zins- und Gewinnansprüchen (§ 20 Abs. 2 Nr. 2–4 EStG) 170
5.7 Ermittlung der Einkünfte aus Kapitalvermögen 171
5.7.1 Einnahmen 171
5.7.2 Werbungskosten 171
Fall 45: Wertpapierkauf auf Kredit 171
5.7.3 Sparer-Freibetrag (§ 20 Abs. 4 EStG) 172
5.8 Steuerabzug vom Kapitalertrag (§§ 43 ff. EStG) 173
5.8.1 Rechtsentwicklung 173
5.8.2 Steuerabzug nach dem ZinsabschlagG 1992 173
5.8.3 Quellenbesteuerung im internationalen Vergleich 175
6. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (§ 21 EStG) 176
6.1 Allgemeines 176
6.1.1 Einkünftetatbestände i.S.d. § 21 Abs. 1 EStG 176
6.1.2 Begriff der „Vermietung und Verpachtung“ 177
Fall 46: Geld wie Kies 177
6.1.3 Überschusserzielungsabsicht 178
Fall 47: In der Kürze liegt (nicht immer) die Würze 180
6.1.4 Mietverhältnisse mit Angehörigen 182
6.1.5 Abgrenzung zwischen Mieteinnahmen i.S.d. § 21 EStG und gewerblichen Mieteinnahmen (§ 15 EStG) 183
6.2 Einkünfte aus § 21 Abs. 1 Nr. 1 EStG im Einzelnen 183
6.2.1 Das Erbbaurecht 183
6.2.2 Nießbrauch und andere Nutzungsrechte an Grundstücken 184
Fall 48: Kinderreich mit reichen Kinder 184
6.3 Ermittlung der Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung 188
6.3.1 Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung 188
6.3.2 Werbungskosten 189
Fall 49: Finanzierung des Zugewinnausgleichs 189
Fall 50: „Fifty-Fifty“ (Schuldzinsenabzug bei Erwerb oder Errichtung gemischt genutzter Gebäude) 191
6.3.3 Anschaffungs-/Herstellungskosten und Erhaltungsaufwand 193
Fall 51: Ärger mit dem Flachdach 194
Fall 52: Anschaffungsnahe Aufwendungen 196
Fall 53: Riskante Vorauszahlungen an Bauunternehmer 201
6.3.4 AfA bei Gebäuden 202
6.3.5 Unentgeltlicher Erwerb und Erbauseinandersetzung über Grundstücke des Privatvermögens 204

6.4 Nutzung der Wohnung im eigenen Haus und teilentgeltliche Wohnungsüberlassung an Dritte 206
6.4.1 Wegfall der sog. Nutzungswertbesteuerung 206
6.4.2 Teilentgeltliche Wohnungsüberlassung (§ 21 Abs. 2 S. 2 EStG) 206
6.4.3 Folgen des Wegfalls der Nutzungswertbesteuerung 207
6.5 Förderung des selbst genutzten Wohneigentums 208
6.5.1 Allgemeines 208
6.5.2 Voraussetzungen der Eigenheimzulage 208
6.5.3 Bemessungsgrundlage (§ 8 EigZulG) 210
6.5.4 Höhe der Eigenheimzulage (§ 9 EigZulG) 210
6.5.5 Verfahrensvorschriften (§§ 10–19 EigZulG) 210
7. Sonstige Einkünfte (§§ 22, 23 EStG) 211
7.1 Allgemeines 211
7.2 Einkünfte aus wiederkehrenden Bezügen 211
7.2.1 Begriffe und Strukturen 211
7.2.2 Ermittlung der Einkünfte aus wiederkehrenden Bezügen 214
7.2.3 Private Veräußerungsrente 215
Fall 54: Hausverkauf auf Rentenbasis 215
7.2.4 Betriebliche Veräußerungsrente 216
Fall 55: Apotheker vor der Wahl 216
7.2.5 Abgrenzung zwischen Versorgungsleistungen und Unterhaltszuwendungen (-renten) 219
Fall 56: Versorgt in guten und in schlechten Zeiten 222
7.2.6 Betriebliche Versorgungsrente 224
7.2.7 Einkommensteuerliche Behandlung des Versorgungsausgleichs (§§ 1587 ff. BGB) 225
7.3 Unterhaltsleistungen an den geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Ehegatten 226
7.4 Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften (§§ 22 Nr. 2, 23 EStG) 226
7.4.1 Allgemeines 226
7.4.2 Private Veräußerungsgeschäfte, Veräußerungsfrist 227
7.4.3 Ermittlung des Spekulationsgewinns 228
Fall 57: Wie gewonnen, so zerronnen 229
7.5 Einkünfte aus sonstigen Leistungen i.S.d. § 22 Nr. 3 EStG 230
Fall 58: Bürgersinn mit Gewinn 231

3. Abschnitt: Ermittlung des zu versteuernden Einkommens und der Einkommensteuer 232

1. Gesamtbetrag der Einkünfte (§ 2 Abs. 3 EStG) 232
1.1 Summe der Einkünfte und Verlustausgleich 233
1.2 Altersentlastungsbetrag (§ 24a EStG) 235
1.3 Freibetrag für Land- und Forstwirte (§ 13 Abs. 3 EStG) 235

2. Ermittlung des Einkommens (§ 2 Abs. 4 EStG) 235
2.1 Sonderausgaben (§§ 10–10d EStG) 236
2.1.1 Allgemeine Regeln für den Sonderausgabenabzug 236
2.1.2 Unbeschränkt abzugsfähige Sonderausgaben 237
2.1.3 Beschränkt abzugsfähige Sonderausgaben 240
2.1.4 Sonderausgaben-Pauschbetrag, Vorsorgepauschale 247
2.1.5 Verlustabzug (§ 10d EStG) 249
2.2 Außergewöhnliche Belastungen (§§ 33–33c EStG) 250
Fall 59: Lösegeld als außergewöhnliche Belastung 251

3. Ermittlung des zu versteuernden Einkommens (§ 2 Abs. 5 EStG) 258
3.1 Kinderfreibetrag (§ 32 Abs. 6 EStG) 258
3.2 Haushaltsfreibetrag (§ 32 Abs. 7 EStG) 259
3.3 Sonstige vom Einkommen abzuziehende Beträge (§ 46 Abs. 3 EStG, 70 EStDV) 259

4. Ermittlung der festzusetzenden Einkommensteuer 260
4.1 Grundtarif/Splittingtarif (§ 32a EStG) 260
4.2 Progressionsvorbehalt (§ 32b EStG) 260
4.3 Steuerermäßigungen 260
4.3.1 Steuerbegünstigung für außerordentliche Einkünfte i.S.d. § 34 EStG 260
4.3.2 Steuerermäßigung bei Auslandseinkünften (§ 34c EStG) 261
4.3.3 Steuerermäßigung für Mitgliedsbeiträge und Spenden an politische Parteien und unabhängige Wählervereinigungen (§ 34g EStG) 261
4.3.4 Steuerermäßigung bei Einkünften aus Gewerbebetrieb (§ 35 EStG) 261
4.3.5 Steuerermäßigung bei Aufwendungen für haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse und für die Inanspruchnahme haushaltsnaher Dienstleistungen (§ 35a EStG) 263

5. Entstehung und Erhebung der ESt 263
5.1 Entstehung der Steuer 263
5.2 Erhebung der Steuer 264

Stichwortverzeichnis 267